

**Zeitschrift:** Das neue Leben - Im Lichte neuzeitlicher Erkenntnis : monatliche Zeitschrift und Ratgeber über alle Gebiete der Lebensreform

**Herausgeber:** A. Vogel

**Band:** 2 (1930-1931)

**Heft:** 1

**Rubrik:** Aus dem Leserkreis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 04.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Und wie die Art und Weise der Kleider einer Reform bedürfen, so auch ihr Geist. Das Kleid soll in jeder Hinsicht dem Menschen dienlich sein, nicht aber soll er dem Kleide dienen. Wer schlichte, einfache Gesundheitskleidung trägt, der kann frohgemut seine kostbare Zeit für wertvolle Aufgaben verwenden und dessen Kinderchen dürfen fröhlich, ohne ängstliche Kleidersorgen, sich in ungetrübter Freude an Spiel und Arbeit ergötzen.

Sehr zu begrüßen ist es, wenn inmitten des übertriebenen Modekultes auch Stimmen laut werden, die naturgemässe, einfache Kleidung fordern. Wer nicht Zeit findet, solche geschmackvoll für sich und seine Kinder selbst zu entwerfen, der greift mit Freuden zu den Anleitungen von Beyers Monatsblatt für Handarbeit und Wäsche. Seine geschmackvolle Vielseitigkeit wird manchen etwas bringen, und die umsichtige Hausfrau wird ihm weise das entnehmen, was ihrer Überzeugung am besten dient.

Direkter Bezug durch den Weltmodeverlag A.-G., Zürich, Seidengasse 14.



**Gerste als Beigabe der Kleinkindernahrung.** Von einer englischen Krankenschwester, die im eignen Leben und in ihrer Praxis neuzeitlich eingestellt ist, erfahren wir, dass in England der Kleinkindernahrung Gerstenwasser als vorteilhafter Förderer der gesunden Grundlage des Kindes beigefügt wird. In einer ebenfalls neuzeitlich eingestellten englischen Klinik, nämlich bei Dr. Kritzer, hat man durch diesbezügliche Versuche feststellen können, dass besonders nervöse Kinder durch den Genuss von Gerstenwasser gekräftigt worden sind. Da Gerste viel Phosphor in organisch gebundener Form enthält, ersetzt sie, ohne Nachteile aufzubieten, die gefürchteten Phosphatinschoppen, denn der notwendige Phosphor kann vom kindlichen Organismus, weil organisch gebunden, voll verwertet werden.

Auch unsre Mütter werden diesen angenehmen Ausweg freudig begrüßen und der Gerste ihren gebührenden Ehrenplatz einräumen, besonders, da sie auch den Erwachsenen die gleichen guten Dienste leistet und bei Fieber sowohl bei Gross, als auch bei Klein die gleich vorteilhafte Wirkung besitzt, wie der bekannte Stechpalmentee. Aus gleicher Quelle erhalten wir

**Ein neues Rezept gegen Kinderwürmer.** Wenn Schleckereigenuss und falsche Ernährungsweise den unliebsamen Gästen rufen, dann bereite man den Kindern als Gegenmassnahme folgende Bonbons:  $\frac{1}{4}$  Pfund gute, unetuvierte, entsteinte Zwetschgen und  $\frac{1}{4}$  Pfund kernlose Weinbeeren werden nebst zwei gehäuften Teelöffeln von gemahlenem Leinsamen durch die Wedrohmaschine gedreht und aus der Masse kleine Bonbons geformt, die man in Kokosnussraspel wendet und die von den Kindern gerne genossen werden.

---

Am reichsten durch die Liebe wird derjenige, der sie übt, weil auch hier Geben viel gewinnbringender ist, als Nehmen.